



Dienstabend Daheim

Denkanstöße Brand- und Ex-Schutz

Dezernat B3: Verbandsführer, ABC-Schutz und Medizinische Rettung

Autor(en): Wenking

Ausgabe Mai 2020

4 Seiten

Erläuterung

Sie sehen hier zwei Warntafeln von Gefahrguttransporten mit Gefahr- und UN-Nr..
Recherchieren Sie die wichtigen Stoffdaten mit dem Informationssystem IGS-public.

<https://igsvtu.lanuv.nrw.de/igs80s/Suche?scope=42c0109527090c00>

IGS-public ist die öffentliche Version (ohne Registrierung) des LANUV Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW.

Für registrierte Nutzer (z.B. öffentliche Feuerwehren) ist die Datenbank IGS-fire zugänglich, deren Stoffinformationen für effektives Arbeiten aufbereitet und speziell an die fachlichen Notwendigkeiten angepasst wurden. Einzelheiten finden Sie unter:

https://igsvtu.lanuv.nrw.de/igs_portal/oberfl/portal/formHtml/Datei.app?USER_ID=0&DATEI=login_maske.vm&P_IGS_HOME=/oberfl/portal&DATENBESTAND=PORTAL&sprache=de&oberfl=portal&P_PORTAL=1&INIT=1&LOGDATEI=login.cry

Urheberrecht

© IdF NRW, Münster 2020, alle Rechte vorbehalten.

Die vorliegende Lernunterlage darf, auch auszugsweise, ohne die schriftliche Genehmigung des IdF NRW nicht reproduziert, übertragen, umgeschrieben, auf Datenträger gespeichert oder in eine andere Sprache bzw. Computersprache übersetzt werden, weder in mechanischer, elektronischer, magnetischer, optischer, chemischer oder manueller Form.

Der Vervielfältigung für die Verwendung bei Ausbildungen der Feuerwehren des Landes Nordrhein-Westfalen wird zugestimmt.

Anmerkung

Eine Schreibweise, die beiden Geschlechtern gleichermaßen gerecht wird, wäre sehr angenehm. Da aber entsprechende neuere Schreibweisen in der Regel zu großen Einschränkungen der Lesbarkeit führen, wurde darauf verzichtet. So gilt für die gesamte Lernunterlage, dass die maskuline Form, wenn nicht ausdrücklich anders benannt, für beide Geschlechter gilt.

Das IdF NRW ist nicht der Rechteinhaber des gezeigten Bildes.



Alarmstichwort:

ABC – Austritt Gefahrstoff

Wetter:

Anfang Mai, heiter, 12 °C Lufttemperatur, 2/8 bedeckter Himmel, Windstärke 1 Bft.

Lage:

Aus einem Tankwagen (Fallunterscheidung A und B) fließt ein flüssiger Gefahrstoff aus. Die Einsatzleitung hat den Entschluss gefasst den Stoff möglichst schnell in provisorischen Wannen aufzufangen und danach in geeignete Behälter umzupumpen. Bereits ausgelaufener Stoff soll mit Bindemittel eingedeicht und abgestreut werden. Außerdem soll die Leckage mit Einschlagen eines Holzkeils verschlossen, mindestens aber minimiert werden.

Parallel erkundet der FüGeh im ELW die Stoffinformationen.

Aufgabenstellung:

1. Nutzen Sie IGS-public <https://igsvtu.lanuv.nrw.de/igs80s/Suche?scope=42c0109527090c00> oder das Informationssystem ihrer Feuerwehr und füllen Sie die Tabelle aus.

	Fall A	Fall B
Warntafel		
Stoffname		
Flammpunkt		
UEG		
Zündtemperatur		

2. Bewerten Sie die Stoffdaten bezüglich Brandgefahr zum jetzigen Zeitpunkt.
3. Wie bewerten Sie die Stoffdaten in Zusammenhang mit der ATEX-Kennzeichnung des folgenden Gerätes?

CE0815  II 2G Ex i IIB T4

4. Was ist beim Auffangen, Umpumpen und Einschlagen des Holzkeils zu beachten?



Denkanstöße:

Zu 1:

	Fall A	Fall B
Warntafel		
Stoffname	Dipenten	n-Hexan
Flammpunkt	43 °C	-26 °C
UEG	0,7 Vol-%	1,2 Vol-%
Zündtemperatur	255 °C	240 °C

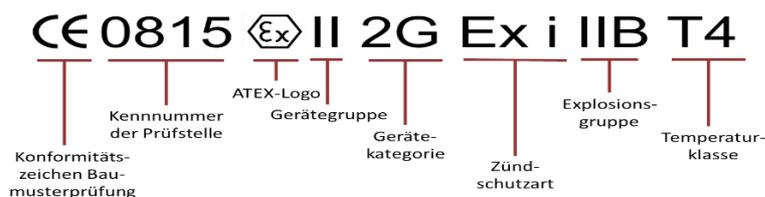
Zu 2.:

Fall A: Flammpunkt 43 °C: relativ geringe Entzündungsgefahr
 ACHTUNG: Oberflächenvergrößerung bei Einsatz von Bindemittel
 ACHTUNG: Bei Erwärmung des Stoffes.

Fall B: Flammpunkt -26 °C: hohe Entzündungsgefahr bei normalen Temperaturen.

Beide Stoffe haben eine relativ geringe UEG.

Zu 3.:



- **Explosionsgruppe IIB:** Alle brennbaren Gase und Dämpfe außer Wasserstoff, Acetylen, Schwefelkohlenstoff. (geeignet)
- **Temperaturklasse T4:** 135 °C (geeignet) [vergleiche mit Zündtemperatur]

Zu 4.:

- Geeigneter Ex-Schutz der elektrischen Betriebsmittel (z.B. Pumpen)
- Nichtfunkenreißendes Werkzeug verwenden
- „Erdung“ (Potentialausgleich)

